

Pilzkundliche Beobachtungen am Furtnersteich bei Neumarkt (II)

Von Erich JAHN

Eingelangt am 3. Mai 1971

Vom 1. bis 25. 9. 1970 hatte ich Gelegenheit, die 1968 begonnenen pilzkundlichen Studien im Naturschutzgebiet Furtnersteich und seiner näheren Umgebung fortzusetzen. Als Arbeitsstätte stand wiederum die — inzwischen mit einem Mikroskop ausgestattete — Steirische Landesvogelschutzwarte am Furtnersteich zur Verfügung, und Herrn Oberschulrat HABLE, Frojach, sei auch diesmal wieder für seine Einladung und ständige Hilfe ganz herzlich gedankt.

Die in Band 99 dieser Zeitschrift, Seite 52—54, erschienene Liste der an Holz resp. in der Nadelstreu gefundenen Nichtblätterpilze der Ordnung Poriales kann um folgende Arten ergänzt werden, von denen jeweils Herbarbelege vorhanden sind:

- Polyporus brumalis* (PERS. ex FR.) FR.: An *Alnus viridis*, Nähe Kulmer Hütte, ca. 1750 m.
- Climacocystis borealis* (FR.) KOTL. & POUZ.: Mehrfach bis zu 50 Fruchtkörper an alten Fichtenstümpfen.
- Tyromyces semipileatus* (PECK.) MURR.: Dürnberg Moor, an Birkenast, Sporen $2,5 \times 0,5 \mu$.
- Tyromyces balsameus* (PECK.) MURR. (= *Tyromyces kymatodes* [ROSTK.] auct.): Nähe St. Blasen, an morschen Deckenbalken einer verfallenen Säge, Sporen $4 \times 2,3 \mu$, zahlreiche Hymenialzystiden, Oberseite zart gelbbraunlich gezonzt, det. nach OVERHOLTS (1953).
- Tyromyces fragilis* (FR.) DONK: Bei Murau, an Fichtenstumpf, Sporen $4,5 \times 1,7 \mu$, bei Berührung bräunend.
- Trametes zonata* (NEES ex FR.) PILÁT: NSG Furtnersteich, an *Betula*.
- Coltricia perennis* (L. ex FR.) MURR.: Mehrfach in der Nadelstreu.
- Phellinus ribis* (SCHUM. ex FR.) QUÉL.: Furtnersteich, am Grunde eines Johannisbeerstrauches.
- Phellinus contiguus* (PERS. ex FR.) PAT.: Nähe Vogelschutzwarte, an der Unterseite herabhängender Äste einer sehr alten Fichte.
- Inonotus obliquus* (PERS.) PILÁT: Im NSG Furtnersteich fertiler Fruchtkörper an liegendem Birkenast.
- Columnocystis abietina* (PERS. ex FR.) POUZ.: Kalkberg, an Fichtenstumpf, Fruchtkörper mit bis zu 8 Schichten.
- Hymenochaete tabacina* (SOW. ex FR.) LÉV.: NSG Furtnersteich, an *Corylus*-Ästen.
- Strangulidium sericeo-molle* (ROMELL) POUZ.: Kalkberg, Sporen $3,5-4,5 \times 2 \mu$, im Hymenium viele kristalltragende Zystiden, an liegendem Fichtenstamm.
- Rigidoporus undatus* (PERS.) DONK: Bei St. Blasen, Unterseite eines lagernden Stammes, Sporen rundlich $4-4,5 \mu$, zahlreiche Kristallzystiden im Hymenium, vergl. die Diskussion um den Artrang und die evtl. Abgrenzung zu

Rigidoporus vitreus (PERS. ex FR.) DONK in JAHN (1970/71).

Poria spec.: Nähe Poduler Teich, an *Larix*- oder *Picea*-Stumpf, alter Fruchtkörper, gelbbraunlich, 2—3 Poren pro mm, Trama dimitisch, breite Skeletthyphen, Sporen 4—4,5 × 3 μ , Art vorerst nicht bestimmbar.

Der Versuch, die unter *Picea*, *Pinus*, *Larix* und *Betula* gefundenen ca. 35 *Russula*-Arten in das Konzept von ROMAGNESI (1967) einzugliedern, mußte angesichts der Schwierigkeiten dieser Materie ein Fragment bleiben; es sei nur erwähnt, daß von den von ROMAGNESI neu beschriebenen Arten offensichtlich *Russula illota* und *Russula aquosa* im Beobachtungsgebiet vorkommen.

Berichtigungen:

Bei Nachprüfung der in der 1. Mitteilung als *Steccherinum ochraceum* (PERS. ex FR.) GRAY angeführten Kollektion stellte sich heraus, daß es sich nicht um diese Art, sondern um *Steccherinum robustius* (John ERIKSS. & LUNDELL) John ERIKSS. handelt; die Sporen messen 4 × 3 μ , die Stacheln sind 1—2 mm lang. Auch 1970 wurde *St. robustius* wieder an lagernden Laubholzstämmen am Fuße der Puxer Wand gefunden.

Die unter „*Phellinus* spec.“ erwähnte Art von *Alnus viridis* ist nicht, wie vermutet, *Phellinus ribis*, sondern *Phellinus conchatus* (PERS. ex FR.) QUÉL.; 1970 am gleichen Standort typische Fruchtkörper mit abstehenden Hutkanten.

Literatur:

Siehe Band 99, S. 54; ferner:

- JAHN H. 1969. Einige resupinate und halbresupinate „Stachelpilze“ in Deutschland. Westf. Pilzbriefe, 7.
— 1970/71. Resupinate Porlinge, *Poria* s. lato, in Westfalen und im nördlichen Deutschland. Westf. Pilzbriefe, 8.
LOWE J. L. 1966. Polyporaceae of North America, The Genus *Poria*. New York.
OVERHOLTS L. O. 1953. The Polyporaceae of the United States, Alasca and Canada. Ann. Arbor.
ROMAGNESI H. 1967. Les Russules d'Europe et d'Afrique du Nord. Bordas, Paris.

Anschrift des Verfassers: Erich JAHN, Auf dem großen Ruhm 124,
D 2057 Reinbek, Bez. Hamburg.